

# Neubau des Feuerwehrhauses in der Keitländerstraße



Weiterhin im Zeitplan liegen die Bauarbeiten zum Neubau des Feuerwehrhauses in der Keitländerstraße.

Nach der Montage der Dachkonstruktion, welche Ende Juni beendet war, erfolgte in den vergangenen beiden Wochen die Abdichtung des Sockels und die Perimeterdämmung. In dieser Woche wurden nun die Restarbeiten der Entwässerungsleitungen sowie das Verfüllen der Baugrube vorgenommen. In der kommenden Woche beginnt die beauftragte Firma Debatin aus Bruchsal mit der Stellung des Gerüsts. Direkt im Anschluss beginnen dann die Dachdeckungs- und Blechenerarbeiten für das flachgeneigte Kalzipdach. Parallel zu den Blechenerarbeiten beginnt auch der technische Ausbau der Gewerke Elektroinstallation, Heizung, Lüftung und Sanitär. Gleichzeitig wird die Fassade mit den Außentüren und Fenstern geschlossen.

Seitens der Gemeindeverwaltung und des Architekten hofft man auf einen weiterhin reibungslosen Ablauf, so dass einer Fertigstellung des Gebäudes zum Jahresende nichts entgegensteht.

Die Vergabe der weiteren vier Gewerke Abgasabsauganlage, Beschichtung des Bodens in der Fahrzeughalle, Baureinigung sowie Außenanlagen und Verkehrswegebauarbeiten sollen in öffentlicher Gemeinderatssitzung am 17.07.2012 erfolgen. Selbstverständlich werden die Arbeiten auch eng durch die Mitglieder der Gemeindefeuerwehr unter der Leitung von Feuerwehrkommandant Klaus Scheuermann begleitet, welche auch schon einzelne Installationsarbeiten am Rohbaugebäude vorgenommen hat. (Jochen Köhler)